



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Integrationsrat	08.10.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### Sachstand Integrationskonzept

In der Sitzung des Integrationsrates am 01.09.2009 wurde um eine Mitteilung über den vorläufigen Stand des Integrationskonzeptes gebeten.

Ab April 2009 wurden Arbeitsgruppen zu den Querschnittsthemen „Frauen“, „Wohnen“, „Kultur“, „Bürgerschaftliches Engagement“, „Seniorinnen und Senioren“, „Menschen mit Behinderung“ und „Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender“ sowie eine Arbeitsgruppe zum Themenfeld „Bekämpfung von Rassismus auf kommunaler Ebene in Europa“ eingerichtet. Die Moderation der Arbeitsgruppen war in der Regel jeweils durch eine Verwaltungsfachkraft und eine Fachkraft aus dem jeweiligen Themenfeld gewährleistet.

Die Arbeitsergebnisse der oben genannten Themenfelder liegen nunmehr überwiegend vor und werden hiermit dem Integrationsrat in noch nicht überarbeiteter Form zur Kenntnis vorgelegt. Die Ergebnisse des Themenfeldes „Menschen mit Behinderung“ werden kurzfristig nachgereicht werden.

Der Fachverwaltung wurden die Ergebnisse zur fachlichen Bewertung vorgelegt. Die Rückmeldung erfolgt bis Ende Oktober.

Im Rahmen der Überarbeitung des Grundlagenpapiers, welches dem Rat in seiner Sitzung vom 26.03.2009 vorgelegen hat, wird in enger Absprache mit den Arbeitsgruppen eine inhaltliche Straffung der Arbeitsergebnisse und eine Priorisierung der Handlungsempfehlungen vorgenommen. Dabei bleiben die inhaltlichen Kernaussagen erhalten. In diesem Arbeitsschritt erfolgt auch eine enge Rückkoppelung mit den Arbeitsgruppen.

Eine Synopse der Handlungsempfehlungen – geordnet nach inhaltlichen Kriterien – wird Bestandteil des Konzeptes sein.

In einem weiteren Arbeitsschritt ist vorgesehen, eine Langfassung des Konzeptes zu erstellen, in dem die Arbeitsergebnisse ausführlich dargestellt werden.

Die mit den Arbeitsgruppen und der Fachverwaltung abgestimmte Entwurfsfassung wird dem Integrationsrat in einem Workshop vorgestellt werden.

gez. Bredehorst